

Schweiß & Spaß

Rock 'n' Roll rules: Ronny van Dyke



Ronny van Dyke feiert sein Bühnenjubiläum in Fürth

Frankens Rock 'n' Roll-Trash 'n' Theater-Geheimtipp Ronny Van Dyke feiert sein 40-jähriges Bühnenjubiläum mit dem aktuellen Album »Rockers 'n' Lovers« in Fürth. »Schweiß verspritzen, Spaß verbreiten und den Club rocken!«, das ist die heilige Dreifaltigkeitsmaxime von Ronny van Dyke, dem schillernden Künstler Alter-Ego von Tom Hartmann, mit der er schon seit den Siebzigerjahren die fränkische Musikszene aufmischt.

Who the Fuck is Ronny van Dyke?

Wenn man den inzwischen 58-jährigen Rock-Veteranen befragt, wer er denn eigentlich sei und wie es ihm gelungen ist, im kräftezehrenden Rock-Geschäft so lebendig zu bleiben, erhält man als verschmitzte Antwort, dass es immer auf die Band-Chemie ankomme: » Die Band und ich sind ein verschworener Haufen Idealisten, die alles geben, was sie können – für das Publikum und für uns selbst!«

Die Rock'n'Roll-Zirkus-Kunstfigur »Ronny van Dyke« kam in einem Ford Mustang, Baujahr 1968 zur Welt, der durch Gema-Zahlungen und Tantiemen finanziert worden war, eingespielt durch einige erfolgreiche Songs, die als Hintergrundmusik für die Fernsehserie »Marienhof« zum Einsatz gekommen sind, und durch diverse Radio-Jingles und vertonte Werbefilme. »Diese Zeit war die wirtschaftlich erfolgreichste. Die Gema-Tantiemen machten den Kauf eines für Rockstars standesgemäßen fahrbaren Untersatzes möglich«, zwin-

kert der Komponist. Der leibhaftige Mensch hinter dem Lenkrad beziehungsweise hinter der Musik, heißt bürgerlich, Tom Hartmann, 1956 in Duisburg, geboren, ist ein echter »Europäer«, der seine »Roots im Rock'n'Roll« weiß: »Meine Familie hat Wurzeln in Belgien, Holland und Russland – ich fühle mich als echten Europäer eben. Mein Vater war Bildhauer, Theaterplastiker und Kulissenmaler und brachte mir auf seiner Wandergitarre die ersten Akkorde bei, meine Mutter lebte ein spannendes »Doppelleben« als Hobbykünstlerin und Verwaltungsangestellte. Leider sind beide inzwischen sind verstorben.«

Thomas Hartmann hat eine lange, wechselhafte und trotz cosmopolitischer Ruhrpottkeimzelle eine zutiefst fränkische Geschichte als Songwriter und Sänger in verschiedenen Projekten vorzuweisen. Sein erster Auftritt beispielsweise datiert aus dem Jahr 1974: Er fand in der Stadthalle Langenzenn statt mit der Band »PSI« und elegischem Psych-O-delic Rock vom Feinsten. Dann kamen die »wild years«. Der Nachfolger, Die Tom Hartmann Band, gewann mit deutschsprachigem Punk-Rock den zweiten Platz beim Bandwettbewerb Chance 1986 und sollte ein Album mit Mani Neuner (»Extrabreit«) produzieren, löste sich aber ganz fränkisch »kurz vor dem zu erwartenden Durchbruch auf, nicht zuletzt weil zwei wichtige Mitglieder gleichzeitig bei den »Shiny Gnomes« engagiert waren und die schon ein wenig weiter oben auf der Erfolgstreppe standen.«

Die letzte, in der Region auffällige Bandgründung war dann in den 90er Jahren das Projekt »Wham Bam thank you Mam«, eine klassische Punk-Rock-Combo mit englischen Texten, einem legendären Live- Auftritt auf dem Dach des Fürther Bahnhofhochhauses, bei

dem vom Hubschrauber aus ein Musikvideo gedreht wurde, das mehrmals auf MTV lief, während die Single dazu in vielen Rock-Clubs gespielt wurde. Höhepunkt für uns war der mit circa 450 Zuschauern ausverkaufte Fürther Schlachthof! Und mit der aktuellen Besetzung knüpft man nun an diese herrlichen Zeiten an, denn Ronny Van Dyke & The Trash Pop Pilots sind inzwischen ein »echter Burner im Internet mit insgesamt über 250.000 Video-Likes, Platz Eins mit dem Video zu »Please, Please love« auf »OurStage«, der führenden Nachwuchsplattform in den USA, tausenden von Song-Downloads in England und Deutschland, Newcomer der Woche auf Bayern 3, und als neueres Highlight der Support-Gig für The Hooters auf dem Sternfestival in Buttenheim bei Bamberg im Jahr 2011.« Seit Juli 2013 ist nun das Album »Rockers'n'Lovers« als CD und über einen digitalen Vertrieb auf allen Downloadportalen erhältlich und hat »überall gute Kritiken bekommen.«

Emmerich Thürmer



Wer sich nun selbst überzeugen will, ob Ronny van Dyke mit seiner Band, den Trash Pop Pilots in der Lage sind, jede Bühne zu rocken, der kann das demnächst in Fürth ausprobieren!

Die nächste Bruchlandung von Kapitän van Dyke und seinen Trash Pop Pilots findet am Samstag, dem 22. November 2014, in der Löwenbar in Fürth statt.

Weitere Informationen:

www.youtube.com/user/ronnyvandyke

EINE PRODUKTION DER NEUMKIRCHER KULTURGESELLSCHAFT - REGIE: ELVIR OTTENTHAL

FALCO MEETS MERCURY

01.04.15 20 Uhr
Stadthalle Fürth

Zwei Rockgötter + ihre größten Hits in einer mitreißenden Show

THE ORIGINAL

Rock CLASSIC

28.03.15
20 Uhr
Arena
Nürnberger
Versicherung

IAN GILLAN (DEEP PURPLE)
RICK PARFITT (STATUS QUO)
ERIC MARTIN (MR. BIG)
JOHN WETTON (ASIA)
& VERY SPECIAL GUEST

powered by Audi Gebrauchtwagen MAT SINNER BAND & BOHEMIAN SYMPHONY ORCHESTRA PRAGUE

Tickets: 01806 - 57 00 70*

(* 0,20 €/ Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,50 €/ aus dem dt. Mobilfunknetz)

plärrer
DAS STADTMAGAZIN

plärrer ist das Stadtmagazin für Veranstaltungen, Kultur, Freizeit und nachhaltiges Leben in der Metropolregion Nürnberg, Fürth und Erlangen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Mediaberater/in in der Anzeigen-Abteilung (in Voll- oder Teilzeit)

Sie sollten Folgendes mitbringen:

- Kenntnisse im Umgang mit den Programmen der Bürokommunikation und kaufmännischen Abläufen
- Organisationstalent
- gute Kommunikationsfähigkeit
- schnelles Auffassungsvermögen
- Erfahrung in Anzeigen-Beratung und Verkauf

Fragen und Bewerbung bitte an:

plärrer – das Stadtmagazin, VN Verlagsmarketing Nürnberg GmbH,
Postfach 120260, 90109 Nürnberg
Frau Ruth Eschenbacher, Tel. 0911 5203-243
r.eschenbacher@plaerr.de